

Bitte zurück an das

**Versorgungswerk der
 Ingenieurkammer Niedersachsen**
 Potsdamer Str. 47
 14163 Berlin

Antrag auf Altersruhegeld

Sehr geehrte(r) Ruhegeldantragsteller(in). Wir bitten Sie, die nachstehenden Fragen vollständig zu beantworten. Für den Fall, dass nicht alle Fragen beantwortet werden können, stehen wir Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite. Telefonisch sind wir während der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8-16 Uhr und Freitag von 8-14 Uhr zu erreichen.

Außerhalb dieses Zeitraumes bitten wir um kurze Terminvereinbarung. Falls Sie den Ruhegeldantrag in unseren Geschäftsräumen ausfüllen möchten, empfehlen wir Ihnen eine telefonische Voranmeldung.

Ihr Versorgungswerk der Ingenieurkammer Niedersachsen

I. Ihre Personalien Mitglieds-Nr.:

Titel _____ Geburtsname _____

Name ¹ _____ Vorname _____

Geburtsort _____ Geburtsdatum _____

Privatanschrift _____

Telefon _____

Familienstand ledig verheiratet seit _____ verwitwet geschieden

eingetragene/r
 Lebenspartner/in seit _____

Geburtsdatum des Ehe-/Lebenspartners _____ Name des Ehe-/Lebenspartners _____

II. Zu welchem Zeitpunkt soll Ihr Altersruhegeld beginnen?

Zum

0	1	.				.			2	0		
---	---	---	--	--	--	---	--	--	---	---	--	--

III. Ledigenzuschlag

Ich beantrage den Ledigenzuschlag gemäß § 30 Abs. 5 der Satzung, weil ich bei Einweisung in das Altersruhegeld keine nach der Satzung berechtigten Hinterbliebenen habe.

¹ Bitte Kopie der Geburts- bzw. Heiratsurkunde beifügen.

IV. Angaben zum letzten Beschäftigungsverhältnis (bitte nur als angestelltes Mitglied beantworten)

Mein Beschäftigungsverhältnis endet(e) am

		.			.	2	0		
--	--	---	--	--	---	---	---	--	--

Ich habe einen Altersteilzeitvertrag mit meinem Arbeitgeber geschlossen.
(Bitte Kopie des vollständigen Altersteilzeitvertrages beifügen.)

Mein Beschäftigungsverhältnis wird über den Ruhegeldbeginn hinaus (zunächst) weiter ausgeübt, voraussichtlich bis

		.			.	2	0		
--	--	---	--	--	---	---	---	--	--

Da mein Gehalt unterhalb der Beitragsbemessungsgrenze liegt bzw. regelmäßig nicht der Regelbeitrag oder höhere Beiträge gezahlt werden und ich den Ruhegeldbescheid dringend vorab benötige, senden Sie mir bitte eine Vorausbescheinigung zu, die frühestens 3 Monate vor dem Ruhegeldbeginn von meinem Arbeitgeber ausgestellt werden darf

V. Angaben zu Beitragszahlungen an andere Rententräger

Haben Sie Beiträge zu einem anderen **inländischen berufsständischen Versorgungswerk** entrichtet?

Ja, bitte diese Zeiten in der Tabelle eintragen Nein

Von	Bis	Name des Versorgungswerkes	Versicherungsnummer / Aktenzeichen

Haben Sie Beiträge zu einem anderen **Staat der EU** (Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern) bzw. im **EWR** (Island, Liechtenstein und Norwegen) sowie der **Schweiz** entrichtet?

Ja, bitte diese Zeiten in der Tabelle eintragen Nein

Von	Bis	Staat	Versicherungsträger / Versorgungssystem	Versicherungsnummer / Aktenzeichen

Haben Sie nach Vollendung des 15. Lebensjahres in den Niederlanden bzw. nach Vollendung des 16. Lebensjahres gewöhnlich in einem der folgenden Länder aufgehalten (sogenannte Wohnzeiten) ohne Beschäftigung oder Tätigkeit: Dänemark, Finnland, Island, Lichtenstein, Norwegen, Schweden, Schweiz?

Ja, bitte diese Zeiten in der Tabelle eintragen Nein

Von	Bis	Staat	Versicherungsträger / Versorgungssystem	Versicherungsnummer / Aktenzeichen

VI. Auf welches Konto soll Ihr Altersruhegeld überwiesen werden?

IBAN

BIC

Geldinstitut _____

Kontoinhaber: selbst _____

Bei Zahlungen auf ein Konto im Ausland geben Sie uns die Bankverbindung bitte separat bekannt!

VII. Angaben zur Steuer-Identifikationsnummer

Steuer-ID

Das Versorgungswerk ist verpflichtet, den Ruhegeldbezug nach §22a EstG an die zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen zu melden.

VIII. Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung

Das Versorgungswerk der Ingenieurkammer Niedersachsen ist nach den Bestimmungen des § 202 SGB V (Sozialgesetzbuch) verpflichtet, Ihr Kranken- und Pflegeversicherungsverhältnis sowie Ihre Elterneigenschaft zu ermitteln. Gemäß § 202 Satz 3 SGB V bzw. §§ 50, 55 SGB XI haben Sie als Versorgungsempfänger Ihre Kranken- und Pflegekasse anzugeben und einen Kassenwechsel sowie die Aufnahme einer versicherungspflichtigen Beschäftigung anzuzeigen. Wir weisen darauf hin, dass die Angaben zum Ruhegeldbezug an Ihre gesetzliche Kranken- bzw. Pflegekasse weiterzumelden sind. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ist vom Versorgungswerk, ggf. auch rückwirkend, ein Beitragsabzug vorzunehmen. Bei privater Krankenversicherung gilt § 193 Abs. 3 VVG (Versicherungsvertragsgesetz) als Auskunftgrundlage. Bitte beantworten Sie uns daher die nachfolgenden Fragen:

Sind Sie krankenversichert? (Mehrfachantwort möglich)

- ja, ich bin gesetzlich krankenversichert
 ja, ich bin privat krankenversichert
 nein, ich habe keine Kranken-/Pflegeversicherung

Bitte Namen Ihrer gesetzlichen Kranken-/Pflegekasse und/oder privaten Krankenversicherung, den Beginn Ihrer dortigen Mitgliedschaft sowie Ihre Mitglieds- und Rentenversicherungsnummer angeben:

Name: _____ Mitglied seit: _____

Mitglieds-Nr. bei der Kranken-/Pflegekasse: _____

Meine Rentenversicherungsnummer lautet: _____

Erhalten Sie - außer dem Ruhegeld unseres Versorgungswerkes - noch Rente/n aus der gesetzlichen Rentenversicherung (Deutsche Rentenversicherung Bund (ehemals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte), Deutsche Rentenversicherung der Länder (ehemals Landesversicherungsanstalten), Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See)?

- ja, seit _____ von _____
 nein
 ist bzw. wird beantragt zum _____

Besteht Anspruch auf Beihilfe oder Heilfürsorge nach beamtenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen?

- ja nein

Elterneigenschaft

Haben/Hatten Sie leibliche Kinder, Stief-, Pflege- oder Adoptivkinder?

- ja nein

Wenn ja, weisen Sie uns bitte die Elterneigenschaft nach. Bitte übersenden Sie uns dazu **alle** Geburtsurkunden Ihrer Kinder.

Ich versichere, dass die im Ruhegeldantragsformular gestellten Fragen wahrheitsgemäß beantwortet wurden. Das Merkblatt habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort

Datum

Unterschrift

Titel, Name, Vorname

In Kenntnis dessen, dass der Anspruch auf Altersruhegeld satzungsgemäß bis zum Ablauf des Sterbemonats besteht, bevollmächtige ich hiermit das

**Versorgungswerk der
Ingenieurkammer Niedersachsen
Potsdamer Str. 47
14163 Berlin**

überzahlte Ruhegeldbeträge von dem Konto zurückzurufen, auf das sie überwiesen worden sind. Diese Vollmacht gilt auch über meinen Tod hinaus. Die jeweilige kontoführende Stelle ist nicht verpflichtet, die Berechtigung zur Rückforderung zu prüfen.

Ort

Datum

Unterschrift des **Kontoinhabers**